

**P R O T O K O L L**

3. Sitzung | SS14

**Gremium :** AStA

**Termin :** Dienstag, 01.04.2014

**Zeit :** 13 Uhr

**Ort :** AStA Büro

**Mitglieder :** Karl Kleiser, Alexander Scheurer, Susanne Schmidt, Marco Israel, Jannis Breumann, Daniel Mader, Philipp Meyer, Sarah Häfele, Matthias Kaufmann, Erik Meiß, Lukas Scheuerle, Jürgen Preißinger

**Schriftführer/in :** Susanne Schmidt

**Vorsitz :** Karl Kleiser

**Zahl der anw. Mitglieder :**

**Sachverständige :** Siegfried Fien

**Abw. Mitglieder :** Alexander Scheurer, Matthias Kaufmann, Erik Meiß

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
   1. Bestätigung des letzten Protokolls
   2. Gäste: Matthias Beyer(Organisator des UNFUCK), Lennart Schleifer (Referats-Projekt) und Professor Hottong und Benedikt Petschl (AK Kinoreferat)
2. Semesterprojekt DM: Plattform für die Referate

Lennarts Gruppe hat im Rahmen des Projektstudiums DM die Idee, eine neue Website für die AStA-Referate zu erstellen. Diese soll mit einem CMS unabhängig von der AStA-Seite gebaut werden und die Referatsleiter sollen per Shibboleth sich mit dem HFU-Account einloggen und ihre Infos selber bearbeiten können. Studierende sollenihre Referate buchen können und in einem Kalender eintragen. Ausserdem soll es dort Newsfeeds/Nachrichtenfunktionen geben.

Noch zu klären: a) Design: Darf die Seite ein eigenes Design haben oder muss sie sich der CI der Hochschule oder der VSt anpassen?

b) Ob das mit dem Zugriff klappt (Rechenzentrum)

Beides klärt Lennart selber ab und kommt auf uns zu, wenn er Hilfe braucht. Ansprechpartner soll Zwecks der Organisation einerseits Sigi sein, andererseits hat sich Sarah bereit erklärt.

1. Runder Tisch
2. Kam insgesamt kaum was bei rum, aber es haben alle für die Infoveranstaltung zugesagt
3. Fakultäten haben an sich schon Interesse an Partys und kommen dann bei konkreten Vorhaben/Terminen auf uns zu.
4. Info Veranstaltung (Di. 15.04)
   * + Mensa: Sigi frägt an, ob wir bei schlechtem Wetter das Untergeschoss der Mensa nutzen dürfen, da wir den Event von der Cafete zur Aula verlegen wollen, um mehr Laufkundschaft zu bekommen.
     + Plakate + Infozettel machen, inkl. Organigramm. Kümmern sich Sarah und Sunny drum
     + Wer Zeit hat soll vorbei kommen, damit wir möglichst repräsentativ sind. Fachschaften sind ebenfalls am Start
     + Orga Würstchen/Bier: Mengen und Zuständigkeiten stehen am Whiteboard im Büro
5. Mikrowelle: Jürgens Auswahl besprechen

Jürgen hat seine Recherche präsentiert und wir haben uns einstimmig für die Bestellung entschieden, um die sich Marco kümmert.

1. Kino Interessenten
2. Zum 3D-Projektor:

Es gibt wohl reservierte Gelder für die Anschaffung, aber niemand weiß was genaues. Sigi versucht an konkrete Infos zu kommen, was der Stand der Dinge ist. Dazu ist dann auch die Frage, welche Technologie geplant ist, z.B. bei Polarisation brauchen wir eine Silberleinwand (oder eine Beschichtung der aktuellen Leinwand) und Brillen, die dann jedes Mal gereinigt werden müssen. Ist das in den Anschaffungskosten bedacht? (Brillen kosten etwa 1€/ Stück)

1. Zum Ablauf

- Beschluss, das ganze als Referat auszulagern, damit am Ende nicht wieder die Arbeit auf den AStA zurückfällt. Zunächst wird ein Arbeitskreis geschaffen, Leute gesucht und ein Konzept aufgestellt. Darin sind schonmal Lukas Scheuerle, Benedikt Petschl, Prof. Hottong und das Technik-Referat.

- Benedikt Petschl kennt die Abläufe bei einem Kino, da er selber in einem kommunalen Kino mitwirkt. Er ist allerdings vermutlich nur noch dieses Semester da.

- Überlegung, die Vorstellungen öffentlich zu machen, dann müssen aber die Auflagen kontrolliert / überprüft werden (Alterskontrolle, Ausschankgebühren etc.)

- Überlegung: Käme nicht auch eine Kooperation/Auslagerung mit dem Guckloch-Kino in Frage? Dass man denen dort die 3D-Technik stellt und dafür die Räumlichkeiten nutzen kann, dann hätte man das Problem mit dem Auf- und Abbau nicht und ausserdem bequemere Stühle. Allerdings haben die einen nicht so großen Raum (ca. 50 Sitze).

1. Was muss für Kino Abend am 15.04 organisiert werden

Muss noch mit Michael Schlegel abgesprochen werden, welchen Umfang er sich vorstellt. An sich halt wie üblich: Die Technik muss aufgebaut werden, die Aula muss gestuhlt werden, Kühlschränke, Getränke und Popcorn vorbereitet und Tische zum Verkauf und Kasse hingestellt. Eventuell noch Pinnwände für eine bessere Diskussionsmöglichkeit über die gezeigten Kurzfilme. Am besten sollte man schon vor der Info-Veranstaltung mit dem Aufbau beginnen, um am Ende keinen Zeitdruck zu haben, falls die Info-Veranstaltung länger geht.

Auch zu bedenken: Zumba ist Dienstags in der Aula und muss eventuell abgesagt werden oder es erst wird erst danach gestuhlt.

1. UNFUCK 300 Euro Zuschuss

UNFUCK fragt nach einem Zuschuss, weil der Organisator Matthias keine Erfahrung mit den möglichen Kosten hat. Da er die Getränke ja auf Kommission bestellt und er eine Spende von 700 Euro vom Verein Studium&Mehr hat, denken wir nicht, dass die 300 Euro benötigt werden. Wir werden sie aber bereit legen und bei Bedarf auch für UNFUCK spenden. Dies wurde ohne Gegenstimmen beschlossen.

* 1. Werbung: Wir unterstützen Matthias insgesamt, da er so eine Veranstaltung noch nie organisiert hat. Plakate wurden bereits vor der Sitzung gedruckt und werden nach der Sitzung verteilt und wir machen auch Posts auf der Website/ im Facebook.
  2. Vortragssuche: Sollte im der Werbung enthalten sein, dass noch Vortragende gesucht werden.

1. Verschiedenes

Von Herrn Riesle kam die Wahlausschreibung, die wir noch mit den Infos zur VSt ergänzen können (bis Dienstag) und dann an Frau Algermissen weiterleiten, damit das Dokument dann per Mail an alle Studierende verschickt wird.